

# Jahresbericht 2019 des Schweizerischen Vereins für die deutsche Sprache (SVDS)

Autor(en): **Niederhauser, Jürg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **76 (2020)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-959584>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Jahresbericht 2019 des Schweizerischen Vereins für die deutsche Sprache (SVDS)

## 1. Im Zeichen des Wechsels

Das Jahr 2019 war für den SVDS gekennzeichnet von Wechseln, allen voran vom Wechsel im Präsidium: Auf die Jahresversammlung, die am 11. Mai 2019 in Luzern stattfand, ist der langjährige Präsident des Vereins Johannes Wyss von seinem Amt zurückgetreten. (Eine Würdigung seiner Tätigkeit findet sich im «Sprachspiegel» Nr. 3/2019, S. 95.) Mit ihm haben auch weitere Vorstandsmitglieder ihr Amt aufgegeben. Das zentrale Amt des Kassiers wird nun von Bruno Müller wahrgenommen, der schon auf Anfang des Jahres diese Funktion von Bruno Enz übernommen hatte. (Ausführlichere Informationen zu den Rücktritten im Vorstand und zum neuen Vorstand finden sich in den «Sprachspiegel»-Nummern 3/2019, S. 95–96, und 4/2019, S. 121).

Eine Änderung gab es auch bei der «Sprachspiegel»-Redaktion. Die Übergabe erfolgte verzahnt, sodass Daniel Goldstein seine Nachfolgerin nach und nach in die Finessen des Redaktionssystems Woodwing einführen konnte (mehr über das Wirken von Daniel Goldstein: vgl. Heft 4/2019, S. 117).

## 2. Administratives

Im Laufe des Jahres sind 18 Mitglieder neu eingetreten, während 49 Austritte zu verzeichnen waren. Die Austritte erfolgten in der Regel aus Altersgründen. Zudem wirkte sich aus, dass der Walliser Rottenbund, der bisher seinen Mitgliedern eine Mitgliedschaft beim SVDS erleichtert hatte, dies nicht mehr wahrnehmen konnte. Damit reduzierte sich der Mitgliederbestand auf 552 Mitglieder. Hinzu kommen zwölf Abonnenten des «Sprachspiegels» ohne Mitgliedschaft.

Wie im Budget vorgesehen, weist die Jahresrechnung einen Verlust aus. Er beträgt 26'594 Franken und ist damit geringfügig kleiner als budgetiert (27'200 Franken). Zum Glück verfügt der SVDS über ein gewisses Eigenkapital, sodass wir unsere Tätigkeit weiter wahrnehmen können.

## 3. Schwerpunkte der Tätigkeit

Die zentrale Tätigkeit des SVDS ist und bleibt das Herausgeben der Zeitschrift «Sprachspiegel». Die sechs Nummern des Jahres 2019 deckten wiederum ein breites Spektrum von Themen ab: von den Sprachen in Luxemburg bis zur Bühnenpoetin Patti Basler. Eine Übersicht über die Schwerpunkte und Haupt-

artikel findet sich in der Nummer 6. Die Nummer 2/2019 «Helvetismen/Dürrenmatt» ist eng verzahnt mit dem Engagement des SVDS für die Ausstellung «Helvetismen» am Centre Dürrenmatt in Neuenburg.

Am 14. April 2019 fand die Vernissage der Ausstellung «Helvétismes – Helvetismen – Elvetismi» statt und war bis Ende Juli 2019 in Neuenburg zu sehen. Sie ist als Wanderausstellung konzipiert und wird bis vermutlich 2021 an verschiedenen Orten in der Schweiz zu sehen sein. Der SVDS hat bei der Konzeption und der Vorbereitung der Ausstellung mitgearbeitet und war auch an Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Ausstellung beteiligt. An der Ausstellung wurden und werden auch Exemplare der zum Ausstellungsthema passenden Nummer 2/2019 des «Sprachspiegels» aufgelegt.

Auch im Berichtsjahr stand die kostenlose Sprachauskunft des SVDS zur Verfügung. Sie wird weiterhin von der Schule für Angewandte Linguistik (SAL) in Zürich betreut. Fragen können per E-Mail eingereicht werden. Beantwortet werden sie von Peter Rütsche, dem Abteilungs- und Lehrgangleiter an der SAL. Eine Auswahl besonders interessanter Zweifelsfälle wird jeweils in der Rubrik «Briefkasten» des «Sprachspiegels» veröffentlicht. Interessantes und Erhellendes zur Tätigkeit der Sprachauskunft finden Sie in diesem Heft im Artikel vor dem Jahresbericht.

Im Herbst 2019 wurde zum ersten Mal der Schatzwort-Wettbewerb ausgeschrieben ([www.schatzwort.ch](http://www.schatzwort.ch)). Bis am 31. Januar 2020 konnten Begründungen für die Wahl eines Lieblingswortes eingereicht werden. Im Heft 3/2020 wird ausführlich über diesen Wettbewerb berichtet.

#### 4. Dank

Die Tätigkeit des SVDS ist nur möglich dank dem Einsatz vieler Beteiligter. Ich danke allen, die sich für die Sprachauskunft, bei der Redaktion und Herstellung des «Sprachspiegels», in der Schatzwort-Jury und im Vorstand engagiert haben und engagieren.

Ganz besonders danke ich – auch im Namen des Vorstands – Ihnen, liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr Interesse am «Sprachspiegel», an den Tätigkeiten des SVDS und an der deutschen Sprache – und Ihre Freude an der Sprachkultur des Deutschen.

*Bern, Anfang April 2020*

*Dr. Jürg Niederhauser, Präsident des SVDS*